

VII.212 Vorbeugender Brandschutz für Leitungsanlagen

Vorkehrungen für den Brandschutz von Leitungsanlagen in Rettungswegen, bei der Durchdringung von feuerwiderstandsfähigen Bauteilen und Funktionserhalt von elektrischen Leitungen

SEMINARZIEL

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmern den Sinn und Zweck des vorbeugenden Brandschutzes für Leitungsanlagen sowie die hierfür gültigen Vorschriften mit Maß und Ziel praxisnah zu vermitteln. Die wichtigsten Punkte zur Verlegung von Rohrleitungen und elektrischen Leitungen in Rettungswegen, zur Verhinderung einer Brandausbreitung über Leitungsdurchführungen und die erforderlichen Brandschutzabschottungen sowie der erforderliche Funktionserhalt von elektrischen Leitungen für sicherheitsrelevante Anlagen werden anschaulich vermittelt. Unterschiedliche Anforderungen für Wohngebäude und für Sonderbauten wie z. B. Kliniken, Pflegeheime, Beherbergungs-, Versammlungsstätten und Industriebauten sowie die bauordnungsrechtlichen Anforderungen an die Bauprodukte und Bauarten - deren Anwendbarkeits- und Verwendbarkeitsnachweise werden verständlich dargestellt.

Die Teilnehmer erfahren, wie der Brandschutz von Leitungsanlagen im Bestand und Neubau rechtlich sicher und wirtschaftlich sinnvoll gestaltet werden kann.

TEILNEHMERKREIS

Führungs- und Fachkräfte im Facility Management, Betreiber von Gebäuden und Technischen Anlagen, öffentliche und private Auftraggeber, Bauüberwacher, Fachplaner, Projektleiter und Technische Fachkräfte aus der Elektro- und Gebäudetechnik

SEMINARINHALT

Bauordnungsrechtliche Vorschriften

Brandschutz für Leitungsanlagen in der Bauordnung

Technische Baubestimmungen (VV TB)

Technische Regeln für den Brandschutz

Stellung der MLAR und weiterer Vorschriften

Allgemeine Brandschutzanforderungen für Leitungsanlagen nach MLAR

Geltungsbereich der MLAR

Definition Leitungsanlagen und Leitungen

Brandverhalten von elektrischen Leitungen, Rohrleitungen und Dämmungen

Verlegung von Leitungsanlagen in Rettungswegen

Elektrische Leitungen und Verteiler

Brennbare und nichtbrennbare Rohrleitungen

Verlegung von Leitungen über Unterdecken
Verlegung von Leitungen in Hohlraumböden
Brandschutzsichere Befestigung von Leitungen

Durchführung von Leitungen durch feuerwiderstandsfähige Bauteile

Grundlagen für die Schottung von Leitungen
Arten Brandschutzabschottungen
Abstände von Schottungen zu anderen Schottungen und Bauteilen

Bauprodukte und Bauarten für den Brandschutz von Leitungsanlagen und Nachweise

Übersicht über gängige Bauprodukte und Bauarten
Anwendbarkeits- und Verwendbarkeitsnachweise (aBG, vBG, abP, aBZ, ZIE)
Europäische Nachweise (CE, DoP, ETA)

Funktionserhalt von elektrischen Leitungen

Auf welche Weise ein Funktionserhalt für elektrische Leitungen erreicht werden kann
Welcher Funktionserhalt ist für was erforderlich
Leitungen mit integriertem Funktionserhalt und deren Befestigung

REFERENT

Dipl.-Ing. (FH) Dirk Borrmann
TÜV Rheinland Industrie Service GmbH

TERMINE

21.05.26, 09:00 - 16:30 Uhr
19.11.26, 09:00 - 16:30 Uhr